

**Zeitschrift:** Der grosse historische Appenzeller-Kalender auf das Jahr ...  
**Band:** 109 (1830)

**Artikel:** Ordentliche Zeit-Rechnung auf das Jahr 1830  
**Autor:** [s.n.]  
**DOI:** <https://doi.org/10.5169/seals-372227>

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 18.10.2024

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Ordentliche Zeit: Rechnung auf das Jahr 1830.

Von Erschaffung der Welt zählet man	5779
Von der allgemeinen Sündfluth . . .	4122
Von Erbauung der Stadt Rom . . .	2581
Von Zerstörung der Stadt Jerusalem .	4760
Nach Entdeckung Amerika's . . . . .	538
Nach der Befehung des ersten christlichen Kaiser Constantinus Magnus . . .	1506
Nach der Reformation . . . . .	313
Nach Erfindung des Papiers . . . . .	587
"    "    der Buchdruckerkunst . . .	590
"    "    des Schieß-Pulvers und des Geschüzes in Europa . . . . .	518
Nach dem ersten Schweizerbund . . . . .	522
Seit der Stiftung der neuen Eidgenossen- schaft in 22 Kantone . . . . .	45
Von Anfang des östreichischen Kaiserthums	25
"    "    der russischen Regierung . .	109
"    "    der türkischen . . . . .	530
Von Einführung des Jul. Kalenders . .	4875
"    "    des Gregorianischen . . .	246
"    "    des Regenspurgischen . . .	130

**Von Anfang der Königreiche:**

Schweden . . . . .	4037	Cardinien . . . . .	111
Spanien . . . . .	4045	Neapel und Sicilien	84
England . . . . .	2894	Bayern . . . . .	25
Dänemark . . . . .	2598	Württemberg . . . . .	25
Frankreich . . . . .	1411	Sachsen . . . . .	24
Ungarn . . . . .	1223	Hanover . . . . .	15
Böhmen . . . . .	736	Niederlande . . . . .	15
Portugal . . . . .	691	Lombardien	
Preußen . . . . .	130	und Venedig . . . . .	15

**Im Gregorianischen oder neuen  
Kalender sind:**

Die goldene Zahl oder Mondszirkel . . . 7.  
 Die Epakten oder Mondszieger . . . VI.  
 Der Sonnenzirkel . . . . . 19.  
 Der Römer Zinszahl . . . . . 3.  
 Der Sonntags-Buchstabe . . . . . C.  
 Die Zeit zwischen Weihnacht und Fastnacht  
 ist 8 Wochen und 2 Tage.  
 Ein gemeines Jahr von 365 Tagen.

## Erklärung der Zeichen, welche in diesem Kalender vorkommen.

Die 12 himmlischen Zeichen.	Die Sonne und die Planeten.	Die Aspecten.	Vollmond
Widder  V Stier  X Zwilling  II Krebs  S Löw  Ω Jungfrau  η Waag  = Scorpion  M Schüz  7 Steinbeck  2 Wassermann  ≡ Fisch  X	Sonne Merkur Venus Erde Mars Ceres Pallas Juno Vesta Jupiter Saturn Uranus Mond  C	Zusammenkunft Sechsterschein Vierterschein Dritter Schein Gegenschein Mondzeichen. Neumond Erste Viertel	Letzte Viertel übersichgehend. untersichgehend. Bedeutung der Buchstaben. Morgen M. Abend A. Minuten m. Fasttag ∞
Die Fasttage der abgestellten Feiertage sind auf die Mittwoch und Freytag des Advents übersetzt.			

I.	Neuer Jänner	☾	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tage- Länge.	Alter Christmonat
Freyt.	1 <b>Neujahr</b>		II 59	☉	8 19 20 Achilles
Samst.	2 Abel		U. M. ) 3, 16 m. M.	schein	20 21 Thomas
1. Weise aus Morgenland, Math. 2. Sonnen-Aufgang 7, 51 m. Unterg. 4, 9 m.					
Sonnt.	3 C Isaac		2 26	und	8 21 22 Florin
Mont.	4 Titus		3 38	♂ ♀ Nebel,	22 23 Dagobert
Dienst.	5 Simeon		4 44	♂ ♀ ☉ anbey	24 24 Adam, Eva
Mittw.	6 <b>D. 3 König</b>		5 45	ziemlich	26 25 <b>Christtag</b>
Donst.	7 Isidor		6 40	♂ ♀ kalt,	27 26 <b>Stephan</b>
Freyt.	8 Erhard		Der ☾	hierauf	28 27 Joh. Evang.
Samst.	9 Julian		steht ☉ 4, 17 m. M.	mehr	30 28 Kindseintag
2. Jesus lehrt im Tempel, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 48 m. Unterg. 4, 12 m.					
Sonnt.	10 I Samson		auf.	anhal-	8 31 29 Jonathan
Mont.	11 Othelm		7 20	♂ ♀ tender	33 30 David
Dienst.	12 Meinrad		8 24	☉	34 31 Silvester
☉ Anbruch des Tags um 5, 46 m. Abschied um 6, 14 m. <b>Jänner 1830</b>					
Mittw.	13 <b>Hilari</b>		9 24	* ♀ schein,	35   1 <b>Neujahr</b>
Donst.	14 Israel		10 26	dann	37   2 Abel
Freyt.	15 Maurus		11 25	☾ Erdferne	39   3 Isaac
Samst.	16 Marcell		U. M.	trüb	41   4 Titus
3. Hochzeit zu Kana, Joh. 2. Sonnen-Aufgang 7, 44 m. Unterg. 4, 16 m.					
Sonnt.	17 2 Anton		1 25	☾ 4, 49 m. M.	und 8 43   5 Simeon
Mont.	18 Prisca		2 26	Schnee,	46   6 <b>D. 3 König</b>
Dienst.	19 Martha		3 27	☐ ♀ ♀ nach,	49   7 Isidor
Mittw.	20 <b>Sebastian</b>		4 24	☉ in ☾, 19 m. A.	51   8 Erhard
Donst.	21 Agnes		5 21	mals	54   9 Julian
Freyt.	22 Vincenz		6 14	☾ * ♂	57   10 Samson
Samst.	23 Emerentiana		Der ☾	schein,	9 0   11 Gerson
4. Vom Hauptmann zu Kapernaum, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 37 m. Unterg. 4, 23 m.					
Sonnt.	24 3 Timothe		geht	☉ 5, 44 m. A.	worauf 9 3   12 Meinrad
Mont.	25 <b>Pauli Bek.</b>		unter.	Nebel	5   13 Hilari
Dienst.	26 Polycarp		7 19	♂ ☉ ☉ und	7   14 Israel
Mittw.	27 Chrysostom		8 34	☾ Erdnähe	9   15 Maurus
Donst.	28 Karl		9 49	Wetter,	11   16 Marcell
Freyt.	29 Valeri		11 2	☐ ♀ auch	13   17 Anton
Samst.	30 Adelgunda		U. M.	bisweilen	16   18 Prisca
5. Ungestümes Meer, Math. 8. Sonnen-Aufgang 7, 29 m. Unterg. 4, 31 m.					
Sonnt.	31 4 Virgil		1 28	☾ 10, 38 m. M.	Schnee.   18   19 Martha

Erste Viertel den 2 hat schön Wetter.  
 Letzte Viertel den 17 kommt mit Schnee.

Vollmond den 9 hat Sonnenschein.  
 Neumond den 24 hat trüb Wetter.

Der Wassermann.



Im Jänner viel Regen ohne Schnee, thut Wäldern, Bergen und Thälern weh.

**Kurze Beschreibung**  
der XXII Kantone der schweizerischen Eidgenossenschaft, deren Eintheilung, Bevölkerung und Regierungs-Verfahren.

(Fortsetzung.)

**Wallis.**

Es bildet Wallis den 20ten Kanton der Schweiz, und den ersten der 3 neuesten; er grenzt an das lombardisch-venetianische Königreich, an die Kantone Tessin und Uri, an das sardinische Herzogthum Savoyen, an das Fürstenthum Piemont, an den Genfersee und die Kantone Waadt und Bern. Vor der Revolution war das Walliser-Land eine eigene, mit einigen Kantonen der Schweiz verbündete Republick, die zu den zugewandten Orten gehörte. Beim Ausbruch der Revolution wurde es ebenfalls ein Kanton der helvetischen Republick. Ein Beschluß der franz. Regierung, den die helvetische am 4ten April 1802 mitgetheilt erhielt, erklärte es hierauf als unabhängiger Staat. Durch ein Dekret Napoleons vom 12ten November 1810, wurde es als Departement des Simplons mit dem

**Jahrmärkte.**

Die Jahrmärkte sind also eingerichtet daß jedermann alle Märkte, wenn solche gehalten werden, ordentlich verzeichnet finden wird: wenn aber ein Jahrmarkt auf einen Sonntag oder Feiertag fällt, so wird er gemeinlich am Tage vorher oder am Tage nachher gehalten werden; wo a. C. stehet, bedeutet es nach dem alten Kalender.

- Altorf, letzten donst.
- Appenzell, mitw. nach H. 3 Abn.
- Baden, letzten dienst.
- Basel, 1 dienst. a. C.
- Basel, den 12ten Jänner.
- Bonau, mont. nach Neujahr.
- Bühlis, 1 freyt. a. C. Viehm.
- Leipzig, 1.
- Lucens, freyt. nach Neujahr.
- Mellingen, mont. nach Anton.
- Meyenberg, 25.
- Morsee, freyt. nach Neujahr.
- Nördlingen, 14 Tag nach Neuj.
- Olten, mont. vor Lichtm.
- Rapperschwyl, mitw. vor Lichtm.
- Rheinfelden, donst. vor Lichtm.
- Schiers, 2.
- Schwyz, mont. vor Lichtm.
- Seckingen, 13. — Sempach, 2.
- Solothurn, dienst. nach Neujahr.
- Sursee, mont. nach H. 3 Abniz.
- Untersee, letzten mitw.
- Uznach, dienst. nach Anton, — hält durchs ganze Jahr Pferd- und Viehmärkte.
- Vivis, dienst. vor Pauli Befehr.
- Winterthur, donst. vor Lichtm.
- Zofingen, 6.

Die Märkte in Mellingen werden, wenn St. Anton, Laurentz und Conrad auf einen Montag fallen, an diesem Tage gehalten.

II.	Neuer Hornung	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tage Länge.	Alter Jahner	
Mont.	1 Brigitta	☿	☐ ☽ ♂	☉	9 23   20 Sebastian	
Dienst	2 <b>Lichtmesß</b>	☿		schein	☽ 26   21 Agnes	
Mittw	3 Blas	☿	♀ ☽ ☉	und	☽ 29   22 Vincenz	
Donst	4 Veronica	☿	☾	Ueblich,	☽ 32   23 Emerent.	
Freyt.	5 Agatha	☿	☐ ☽ ♂	dann	☽ 36   24 Timothe	
Samst	6 Dorothea	☿	Der ☾	etwas	☽ 38   25 Pauli Bek.	
6. Vom Ausfäßigen, Matth. 8. Sonnen-Aufgang 7, 21 m. Unterg. 4, 39 m.						
<b>Sonnt</b>	7 <b>Septuag.</b>	☿	steht	☉ 8, 37 m. A.	Nebel,	9 41   26 Policarpus
Mont.	8 Salomon	☿	auf.		worauf	☽ 44   27 Chrysostom
Dienst	9 Apollonia	☿	7 11	♂ ☽ ♀	Regen	☽ 47   28 Karl
Mittw	10 Scholastica	☿	8 12		und	☽ 49   29 Valeri
Donst	11 Euphrosina	☿	9 12	♂ ♀ ☉	trüb	☽ 54   30 Adelgunda
Freyt.	12 Susanna	☿	10 13	☾ Erdferne	Wetter,	☽ 57   31 Virgil
<b>Sonnt</b>	13 Jonas	☿	11 12	☉	Anbruch des Tages um 5, 12 m. Abschied um 6, 48 m.	<b>Hornung</b> ☽ 10 0   1 Brigitta
7. Gleichniß vom Samen, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 7, 11 m. Unterg. 4, 49 m.						
<b>Sonnt</b>	14 <b>Sexag.</b>	☿	A. M.	☐ ☽	Schnee	10 4   2 <b>Lichtmesß</b>
Mont.	15 Faustin	☿	1 12		und	☽ 8   3 Blas
Dienst	16 Juliana	☿	2 9	☾ I, 18 m. M.	Kalte	☽ 11   4 Veronica
Mittw	17 Donatus	☿	3 6		Winde,	☽ 14   5 Agatha
Donst	18 Caspar	☿	4 —	☾ ☉ in ☿	nachher	☽ 17   6 Dorothea
Freyt.	19 Marianus	☿	4 4	☐ 4 ♀	bestän-	☽ 20   7 Richard
Samst	20 Euchar	☿	5 34		diger	☽ 23   8 Salomon
8. Blinde am Wege, Luc. 18. Sonnen-Aufgang 6, 58 m. Unterg. 5, 2 m.						
<b>Sonnt</b>	21 <b>Fastnacht</b>	☿	6 14	☽ beim ☾	☉	10 26   9 Apollonia
Mont.	22 Petri St.	☿	Der ☾		schein,	☽ 28   10 Scholast.
Dienst	23 Fastn. Dien	☿	geht	☉ 5, 27 m. M.	☉ Rinst.	☽ 32   11 Euphrosina
Mittw	24 Aschermitt.	☿	unter	☾ Erdnähe	unsichtb.	☽ 36   12 Susanna
Donst	25 <b>Matthias</b>	☿	8 44	♀ ☽ ☽	endlich	☽ 40   13 Jonas
Freyt.	26 Nestor	☿	10 2		wieder	☽ 46   14 Valentin
Samst	27 Sara	☿	11 16	☐ ♀	Regen	☽ 50   15 Faustin
9. Versuchung Christi, Math. 4. Sonnen-Aufgang 6, 46 m. Unterg. 5, 14 m.						
<b>Sonnt</b>	28 <b>Invocavit</b>	☿	A. M.		wetter.	10 55   16 <b>Fastnacht</b>

Vollmond den 7 kommt mit Regen und Schnee. Letzte Viertel den 16 hat schdn Wetter.  
Neumond den 23 ist mehrentheils mit Regen begleitet.

Die Fische.



Wann der Hornung warm ist, soll man das Futter zu Rathe halten, weil es einen kalten Frühling bedeutet.

franz. Reiche vereinigt. Nach der Eroberung Frankreichs und der Bezwingung Napoleons durch die allirten Truppen wurde Wallis auf sein Begehren A. 1815 wieder in den Schweizerbund aufgenommen. Der Kanton Wallis ist in 13 Zehnten eingetheilt: Goms, Brig, Visp, Karon, Leuk, Siders, Herens, Sitten, Gundis, Martinach, Antremont, St. Moritz, und Monthey. Sitten ist der Hauptort des Kantons, wo auch die höchsten Behörden ihren Sitz haben. Außerdem unterscheidet man noch Ober- und Unter-Wallis. Jenes begreift die Zehnten Goms, Brig, Visp, Leuk, Karon, Siders und den größten Theil von Herens; dieses aber die übrigen Zehnten. In Ober-Wallis spricht man deutsch; in Unter-Wallis wird eine dem Romanischen ähnliche Bauernsprache, von den Gebildeten aber auch gut französisch gesprochen. Ober-Wallis war bis zum Jahr 1798 der befehlende Theil; Unter-Wallis aber ein durch Landvögte regiertes Unterthanenland. Die römisch-katholische Religion ist die Religion des Staats, sie allein hat einen öffentlichen Gottesdienst. — Die höchste Gewalt ist dem Landrath

Appenzell, mitw. nach Lichtm.  
 Aarau, letzten mitw.  
 Biberach, 18.  
 Bischofszell, donst. vor Fastn.  
 Bremgarten, mont. vor Invoc.  
 Brugg, 2 dienst. — Davos, 3.  
 Diessenhofen, mont. nach Lichtm.  
 Eglißau, dienst. nach Lichtm.  
 Elgg, mitw. nach Invoc.  
 Frauenfeld, Fastnachtmont.  
 Gossau, Fastnachtdienst.  
 Herisau, freyt. nach Lichtm.  
 Hundwyl, Fastnachtdienst.  
 Jlanz, 1 dienst. a. E.  
 Kläfen, mont. nach Invoc.  
 Langnau, letzten mitw.  
 Lausanne, 2 freyt.  
 Lichtensteig, mont. nach Lichtm.  
 Luzern, mont. vor Fastnacht  
 Meyensfeld, 5.  
 Morsee, letzten mitw.  
 Murten, mitw. nach Invoc.  
 Peterlingen, 2 donst.  
 Pfeffikon, den 1 Dienst. n. Lichtm.  
 St. Peter, den 4.  
 Schaffhausen, dienst. nach Invoc.  
 Schwellbrunn, 2 dienst.  
 Seewis, 6.  
 Sidwald, donst. nach Math.  
 Solothurn, dienst. nach Invoc.  
 Thun, samst. vor Invoc.  
 Ueberlingen, mitw. nach Invoc.  
 Ugnach, samst. vor alt Fastn.  
 Weinselden, mitw. vor Fastn.  
 Willisau, Fastnachtmont.  
 Wyl, dienst. nach Agatha.  
 Zofingen, Fastnachtdienst.

Wer zufrieden ist mit wenig,  
 Bleibt von Sorgen ungequält;  
 Fröhlicher, als mancher Adlig,  
 Lebt er glücklich in der Welt.

III.	Neuer März		☾ Lauf.	Himmels u. muthmaßl. Witterung.	Tags- Länge.	Alter Jornung
Mont.	1 Albin	☿	1 31	☽ 8, 52 m. U.	11 0	17 Donatus
Dienst	2 Simplic	☿	2 29		3	18 Caspar
Mittw	3 Fronfasten	☿	3 21	☾ ♀ beim ☾	6	19 Marian
Donst	4 Adrian	☿	4 5		9	20 Euchar
Freyt.	5 Eusebi	☿	4 45	♂ ☽	12	21 Eleonora
Samst	6 Fridolin	☿	5 20		15	22 Petri St.

10. Canaisches Weiblein, Luc. II. Sonnen-Aufgang 6, 33 m. Unterg. 5, 27 m.

Sonnt	7 Remiasc.	☿	5 50	♂ ♀ ☽	11 18	23 Innocevit
Mont.	8 Phillimon	☿	Der ☾		21	24 Mathias
Dienst	9 Franzisca	☿	steht	☽ 2, 18 m. U. ☾ Finst.	24	25 Victor
Mittw	10 Alexander	☿	auf	♀ beim ☾ unsichb.	28	26 Nestor
Donst	11 Rüngold	☿	8 2		31	27 Sara
Freyt.	12 Gregor	☿	9 3	☾ Erdferne	33	28 Leander
Samst	13 Macedon	☿	10 1		36	1 Albin

☼ Anbruch des Tags um 4, 24 m. Abschied um 7, 36 m. **März**

11. Der Stumme redet Luc. II. Sonnen-Aufgang 6, 18 m. Unterg. 5, 42 m.

Sonnt	14 Deult	☿	11 1	♂ ♂ ♀	11 40	2 Simplic
Mont.	15 Melchior	☿	11 59	♂ beim ☾	44	3 Kunigunda
Dienst	16 Herebert	☿	U. M.		47	4 Adrian
Mittw	17 Nitfasten	☿	1 49	☾ 6, 20 m. U.	50	5 Eusebi
Donst	18 Gabriel	☿	2 39		53	6 Fridolin
Freyt.	19 Joseph	☿	3 24	☽ beim ☾	56	7 Perpetua
Samst	20 Emanuel	☿	4 6	Tag und Nacht gleich.	12 0	8 Philemon

12. Jesus speist 5000 Mann, Joh. 6. Sonnen-Aufgang 6, 3 m. Unterg. 5, 57 m.

Sonnt	21 Latare	☿	4 45	☽ in V 5, 15 m. M.	12 4	9 Franzisca
Mont.	22 Basili	☿	5 19	Frühlings Anang	7	10 Alexander
Dienst	23 Fidelis	☿	Der ☾		10	11 Rüngold
Mittw	24 Gustav	☿	geht	☽ 3, 27 m. U. ☽ Finst.	13	12 Gregor
Donst	25 Mar. Verk.	☿	unter	☾ Erdnähe unsichb.	16	13 Macedon
Freyt.	26 Desideri	☿	8 53		20	14 Zacharias
Samst	27 Ruprecht	☿	10 10	☐ ♀ ♀	24	15 Melchior

13. Steinigung Christi, Joh. 8. Sonnen-Aufgang 5, 51 m. Unterg. 6, 9 m.

Sonnt	28 Judica	☿	11 19		12 28	16 Herebert
Mont.	29 Eustach	☿	U. M.	♂ ☽ h	31	17 Gertrud
Dienst	30 Quirin	☿	1 17		34	18 Gabriel
Mittw	31 Balbina	☿	2 5	☾ 7, 40 m. M. ☽ schein.	37	19 Joseph

Erste Viertel den 1 hat Sonnenschein. Vollmond den 9 komt mit Regen.  
 Letzte Viertel den 17 hat schdn Wetter. Neumond den 24 ist unbeständig.

# Martius; März hat 31 Tage.

## Der Widder.



So viel Nebel im Märzen, so viel Wetter im Sommer,  
so viel Thau im Märzen, so viel Reifen um Pfingsten und  
Nebel im Augustmouat,

rath übertragen. Derselbe besteht aus 4 Abgeordneten von jedem Zehnten, und dem Bischofe von Sitten, dessen Stimme so viel als jene eines Zehnten, oder als 4 Stimmen gilt. Der Landeshauptmann und in dessen Abwesenheit sein Statthalter, führen sowohl im Landrath, als im Staatsrath den Vorsitz. Der Staatsrath besteht aus dem Landshauptmann, dem Statthalter desselben, dem Landsekretär und zwey Staatsräthen, und wird vom Landrath in oder außer dessen Mitte ernannt. Er ist die höchste vollziehende Gewalt, hat den Vorschlag der Gesetze; die allgemeine Polizey; die Correspondenz mit der obersten eidsgenösslichen Behörde, den andern Kantonen und dem Auslande; und, wenn die innere Ruhe oder die äussere Sicherheit bedroht wird, die Verfügung über die bewaffnete Macht, ist aber verpflichtet, sogleich den Zehnten von den getroffenen Maassnahmen Bericht zu geben, und erforderlichen Falls, einen ausserordentlichen Landrath einzuberufen. Der Landrath versammelt sich ordentlich Weise 2 mal im Jahr, nämlich am ersten

Altorf, donst. nach Oculi.  
Appenzell, nach Mitfasten.  
Arbon, mitw. vor Palmst.  
Azmos, 1 dienst.  
Bogen, mont. nach Oculi.  
Burgdorf, donst. vor Mitfast.  
Davos, 1 und 29.  
Flawyl, mitw. vor Joseph.  
Gais, 1 dienst. — Sorgen, 2 donst.  
Glans, 1 dienst. a. C.  
Kastiel, 21.  
Kyburg, mitw. vor Mar. Verk.  
Luzern, 18.  
Mainz, mont. nach Lätäre.  
Milden, 1 mitw.  
Oetikon, donst. nach Oculi.  
Olten, mont. vor Joseph.  
Peist, 2.  
Ragatz, 20. Viehm.  
Rehetobel, freyt. vor Palmst.  
Saas, 2. — Schwyz, 17.  
Seckingen, 9. — Seewis, 4.  
Solethurn, dienst. nach Oculi.  
Sonthofen, donst. nach Joseph.  
Sursee, 6.  
Teuffen, mont. vor Palmst.  
Untersee, 1 mitw.  
Uznach, samst. vor Lätäre.  
Vilmergen, 22.  
Weiler, (Algäu) alle donstag und  
Osterdienst.  
Willisau, mont. vor Fridolin.

## April.

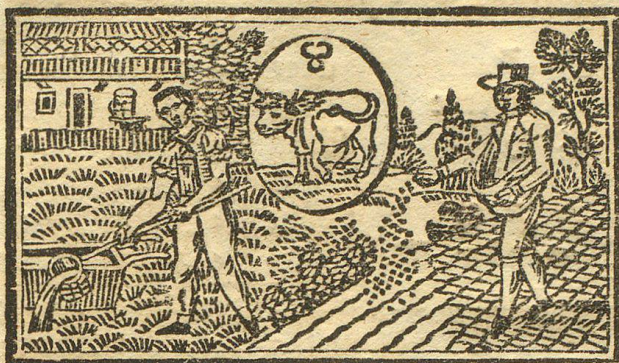
Baden, 23.  
Bernegg, dienst. auf Georg.  
Bremgarten, Osterdienst.  
Constanz, mont. nach Quasim.  
Diessenhofen, Osterdienst.  
Eglisau, dienst. nach Georg.  
Egg, mitw. nach Georg.  
Ermatingen, 15.  
Fideris, 1 dienst. a. C.  
Frankfurt, Osterdienst.  
Frauensfeld, letzten mont.



IV.	Neuer April	☾	Himmels Erscheinung Lauf. u. muthmaßl. Witterung.	Tage- Länge.	Alter März
Donst	1 Hugo		2 45	Anhal-	12 38 20 Emannel
Freyt.	2 Abundus		3 22	tend	41 21 Benedikt
Samst	3 Ignati		3 54	☉	46 22 Basili
14. Einzug Christi, Math. 21. Sonnen-Aufgang 5, 34 m. Unterg. 6, 26 m.					
Sonnt	4 Palmtag		4 21	△ ♀	12 50 23 Fidelis
Mont.	5 Martialis		4 47	und	54 24 Hermo
Dienst	6 Demetri		5 12	☐ ♀ ☉	58 25 M. Verkünd.
Mittw	7 Celestin		Der ☾	☾ Erdferne Wetter,	13 3 26 Desideri
Donst	8 Hohendonst.		steht	☉ 8, 7 m. M. dann	6 27 Ruprecht
Freyt.	9 Charfreyt.		auf	♀ beim ☾ wieder	9 28 Albrecht
Samst	10 Ezechiel		8 55	Schnee	12 29 Eustachi
15. Auferstehung Christi, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 23 m. Unterg. 6, 37 m.					
Sonnt	11 Oftertag		9 54	△ ♀ ♀	13 15 30 Palmtag
Mont.	12 Oftermont.		10 49	Regen,	18 31 Balbina
☉ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. April					
Dienst	13 Ofterdienst.		11 43	☐ ♀ ♀	21 1 Hugo
Mittw	14 Tiburt		U. M.	☾ ♀ beim ☾	25 2 Abundus
Donst	15 Raphael		1 20	verän-	28 3 Ignati
Freyt.	16 Daniel		2 1	☾ 7, 25 m. M. derlich,	30 4 Ambrosi
Samst	17 Rudolf		2 41	zuweilen	35 5 Martialis
16. Verschlossene Thür, Joh. 20. Sonnen-Aufgang 5, 9 m. Unterg. 6, 51 m.					
Sonnt	18 Quasimo		3 15	☐ ♀	13 38 6 Oftertag
Mont.	19 Potentiana		3 49	Rebel,	41 7 Oftermont.
Dienst	20 Herman		4 21	☉ in ☽	44 8 Maria
Mittw	21 Konstantin		4 55	☉ ♀ ☉	48 9 Sibilla
Donst	22 Cajus		Der ☾	☾ Erdnähe bestän-	52 10 Ezechiel
Freyt.	23 Georg		geht	☉ 0, 2 m. M. diger	55 11 Philipp
Samst	24 Albrecht		unter	☉	58 12 Julius
17. Vom guten Hirten, Joh. 10. Sonnen-Aufgang 4, 55 m. Unterg. 7, 5 m.					
Sonnt	25 Misericord		10 5	* ☉ ♀	14 3 13 Egesippus
Mont.	26 Anaclet		11 7	☾	6 14 Tiburt
Dienst	27 Anastas		U. M.	☉ ♀ ☉	9 15 Raphael
Mittw	28 Vitalis		0 43	mit	11 16 Daniel
Donst	29 Petrus		1 23	☾ 8, 29 m. A. Regen	14 17 Rudolf
Freyt.	30 Waldburg		1 57	begleitet.	16 18 Christof
Bollmond den 8 komt mit Schnee. Letzte Viertel den 16 hat trüb Wetter.					
Neumond den 23 hat Sonnenschein. Erste Viertel den 29 komt mit Regen.					

# Aprilis , April hat 30 Tage.

## Der Stier.



Dürrer April ist nicht der Bauern Will, sondern Aprilen Regen ist ihnen gelegen.

Montag im May, und am letzten Montag im November. Die Mitglieder des Staatsraths behalten ihre Stellen 2 Jahre und sind immer wieder wählbar; der Landeshauptmann hingegen kann erst nach Verfluß von 2 Jahren wieder an diese Stelle gewählt werden. Jede Gemeinde hat einen Gemeinderath, der die Verwaltung der Gemeindegüter, die Bestimmung der Ausgaben, die Vertheilung der Auflagen, und die Ortspolizey zu besorgen hat. Jeder Zehnten hat einen Rath, der die Angelegenheiten des Zehntens besorgt. Dieser Zehntenrath ernennt einen Präsidenten und einen Vizepräsidenten. Der Präsident versammelt und präsidirt den Rath; ihm liegt die Vollziehung der Gesetze, Beschlüsse und Verordnungen der obern Behörden und des Zehntens ob, und ist von Rechts wegen Mitglied des Landrathes. Jede Gemeinde kann unter dem Namen Kastellan einen Richter erster Instanz haben. In jedem Zehnten ist ein Oberrichter oder Obergerichtsverwalter, der gleichfalls einen Amtsstatthalter hat; sie werden von dem Zehntenrath ernannt; mit Zuziehung von 6 Besitzern bilden sie das peinliche u. zuchtpolizeyliche Gericht 1 ter Instanz. Dann ist ein oberster Gerichtshof für den

E

Gais, 1 dienst. Glarus, 23.  
 Seiden, freyt. nach Georg,  
 und alle freyt. Markt u. Viehm.  
 Serisau, freyt. nach Georg.  
 Sundwyl, 14 Tag v. der Landsgemeind, am dienst.  
 Knonau, letzten mont. Rüblis, 3.  
 Rüfnacht, 22.  
 Lachen, Osterdienst.  
 Langnau, letzten mitw.  
 Lausanne, freyt. nach Quasim.  
 Leipzig, Jubilate.  
 Lichtensteig, mont. nach Quasim.  
 Lindau, freyt. vor Jubilate.  
 Lucens, 1 freyt.  
 Luzern, Osterdienst.  
 Meilen, letzten donst.  
 Mofnang, mitw. nach Georg.  
 Morsee, Ostermitw.  
 Peterlingen, Osterdonst.  
 Rankwyl, 4 und 15.  
 Rapperschwyl, Ostermitw.  
 Rheinfelden, letzten donst.  
 Richtenschwyl, dienst. nach Georg.  
 Rothwyl, 23.  
 Schruns, (Bündten) 2.  
 Schwyz, letzten mont.  
 Seckingen, letzten mont.  
 Seewis, 1.  
 Sempach, 1 mont.  
 Sidwald, donst. nach Georg.  
 Solothurn, Osterdienst.  
 Stein am Rhein, mitw. n. Georg.  
 Sursee, mont. nach Georg.  
 Sûs, 12.  
 Tamins, 1 dienst.  
 Urnäsen, letzten donst.  
 Uznach, samst vor Ostern.  
 Vallendas, 2 dienst., a. C.  
 Visis, letzten dienst.  
 Wädenschwyl, donst. n. Ostern.  
 Wäggis, und Wyl, 23.  
 Zofingen, Osterdienst.  
 Zug, Osterdienst.

gan:

V.	Neuer M a y	☾ Lauf.	Himmels u. muthmaßl. Witterung.	Tage Länge.	Alter Aprill
Samst	1 Phil. Jakob	☿   2 26	☐ ☿ ☉	Regen,	14 19   19 Potentiana
18. Nach Trübsal Freud, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 43 m. Unterg. 7, 17 m.					
Sonnt	2 Jubilate	☿   2 52		bald	14 23   20 Hermann
Mont.	3 † Erfindung	☿   3 17	☐ ☿	aber	25   21 Konstantin
Dienst	4 Florian	☿   3 43	☾ Erdferne	☉	28   22 Cajus
Mittw	5 Gotthard	☿   4 7	* ♄	schein	31   23 Georg
Donst	6 Paravizin	☿   4 35		und	33   24 Albrecht
Freyt.	7 Juvenalis	☿ Der ☾	♂ ☿ ♀	schöne	36   25 Mary
Samst	8 Stanislaus	☿ steht	☉, 36 m. M.	Früh	40   26 Anaclet
19. Jesus verheißt den Tröster, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 33 m. Unterg. 7, 27 m.					
Sonnt	9 Cantate	☿ auf.		lings	14 43   27 Anastas
Mont.	10 Gordian	☿   9 40	♀ beim ☾	Witte	46   28 Vitalis
Dienst	11 Mamertus	☿   10 32	☾	rung,	48   29 Peter
Mittw	12 Pankraz	☿   11 20	♂ ♀ ☿	mit	50   30 Waldburg
☉ Anbruch des Tags um 2, 12 m. Abschied um 9, 48 m. <b>M a y</b>					
Donst	13 Servazi	☿ u. M.		wenig	52   1 Phil. Jak.
Freyt.	14 Bonifazius	☿   0 41	△ ♀ ♀	Regen,	54   2 Athanasi
Samst	15 Sophia	☿   1 17	☾ 4, 49 m. u.	sondern	57   3 † Erfindung
20. So ihr den Vater bitter, Joh. 1. Sonnen-Aufgang 4, 24 m. Unterg. 7, 36 m.					
Sonnt	16 Rogate	☿   1 48		meistens	15 1   4 Florian
Mont.	17 Moses	☿   2 21	♂ ♀	anhal	5   5 Gotthard
Dienst	18 Isabella	☿   2 52		tender	8   6 Paravizin
Mittw	19 Potentiana	☿   3 24	♂ ♀ ☿	☉	10   7 Juvenalis
Donst	20 Auffahrt	☿   4 2	☾ Erdnähe	schein	12   8 Stanisl.
Freyt.	21 Konstantin	☿ Der ☾	☉ in II	und	11   9 Beatus
Samst	22 Helena	☿ geht	☉ 7, 46 m. M.	helterer	16   10 Gordian
21. h. Geistes Zeugniß, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 15 m. Unterg. 7, 45 m.					
Sonnt	23 Exaudi	☿ unter		Himmel,	15 18   11 Mamertus
Mont.	24 Johanna	☿   9 49	☾ ☐ ♀ ♀	auch	20   12 Pankraz
Dienst	25 Urbanus	☿   10 39		warm	22   13 Servazi
Mittw	26 Beda	☿   11 21	♂ ☉	mit	24   14 Bonifazius
Donst	27 Luvian	☿   11 59		etwas	26   15 Auffahrt
Freyt.	28 Wilhelm	☿ u. M.	☐ ☉ ♀	Regen	27   16 Peregrin
Samst	29 Maximilian	☿   0 57	☾ II, 23 m. M.	und	28   17 Moses
22. Sendung des h. Geistes, Joh. 16. Sonnen-Aufgang 4, 8 m. Unterg. 7, 52 m.					
Sonnt	30 Pfingsten	☿   1 23		somit	15 29   18 Isabella
Mont.	31 Pfingmont.	☿   1 47	* ♀ ♀	fruchtbar	30   19 Potent.

Bollmond den 8 hat schön Wetter.

Letzte Viertel den 15 hat Sonnenschein.

Neumond den 22 kann Regen bringen.

Erste Viertel den 29 hat schön Wetter.

Es ist  
für das  
gey.

# Majus, May hat 31 Tage.

## Die Zwillinge.



Wenn es in diesem Monat kalt und viel Reiften gibt, so ist es der Frucht und den Reben schädlich.

ganzen Kanton, dessen 13 Mitglieder auf 2 Jahre vom Landrath erwählt werden. Der Präsident wird Oberst-Landrichter, und sein Statthalter Landrichter-Statthalter genannt. Zur Griminalfähigkeit wird das vollendete 18te Jahr, zur Wählbarkeit für die Gemeindestellen aber das zurückgelegte 21te Jahr erfordert, und zum Haupte des Gemeinderaths und den Zehnten-Aemtern ist niemand vor dem 25ten Jahr wählbar. In kirchlicher Angelegenheit steht Wallis unter einem eigenen Bischofe, welcher vom Landrath erwählt wird, zu Sitten wohnt, und sich Bischof von Sitten nennt. Die Bevölkerung dieses Kantons mag sich auf 63,000 Menschen belaufen. Zum eidsgenössigen Bundesheer stellt dieser Kanton 1280 Mann und „in Rücksicht der beschränkten ökonomischen Lage des Walliser Volks und des vielfachen Un- glücks, welches im Jahr 1798 und nachher dasel- be betroffen, willigte die schweizerische Eidsgenos- fenschaft ein, daß sein Geld-Contingent zwischen den Kantonen erster und zweiter Klasse berechnet, und auf 9,600 Schweizerfranken bestimmt ward. Zur Zeit der Revolution haben die Walliser durch ihren standhaften Muth, mit welchem sie sich dem Ein-

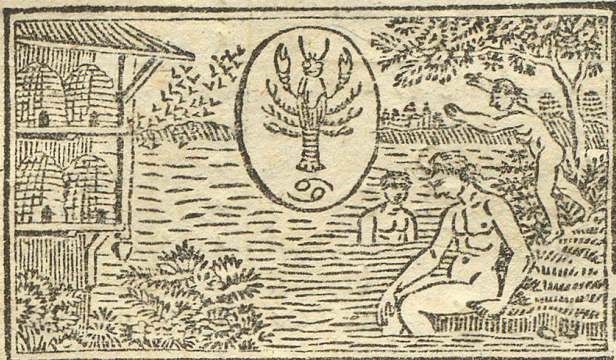
Alberschwendi, 4.  
 Altorf, donst. vor Pfingst.  
 Altstädten, 1 mitw. a. E.  
 Appenzell, 1 mitw.  
 Arau, letzten mitw.  
 Arbon, mont. nach Auffahrt.  
 Bischofszell, mont. vor Auffahrt.  
 Bremgarten, mitw. vor Pfingst.  
 Brugg, 2 dienst.  
 Chur, 12 — Closters, 28.  
 Davos, 22. W. (Bregenzertal) 2.  
 Flums, letzten dienst.  
 Gezis, 2 mont. — Fürstenaub, 5.  
 Glarus, und Gersau, 1 mont.  
 Gottlieben, 1 mont.  
 Jenas, 30 — Jlanz, 10, a. E.  
 Küblis, 30 — Lautrach, 9.  
 Luzern, 14 Tag vor Auffahrt.  
 Olten, mont. nach Erfindung  
 Peterlingen, donst. vor Pfingst.  
 Pessikon, 1 sten Dienst. u. Mayt.  
 Rantwyl, 2 und 15.  
 Rheinegg, mont. nach Cantate.  
 Rheinfelden, 1 mitw.  
 Roggel, 1 samst.  
 Rorschach, donst. vor Pfingst.  
 Roveredo, 22 bis 26.  
 Savien, 1 mont. a. E.  
 Seewis, 2. — Schiers, 5.  
 Schwellbrunn, 2 dienst.  
 Solothurn, dienst. nach Cantate.  
 St. Gallen, samst. vor Auffahrt.  
 Stalla, 5. — Steckborn, 1 donst.  
 Thun, 2 mitw.  
 Tiefenkasten, 5.  
 Tuzen, 1 mont.  
 Untersee, 1 mitw.  
 Urmein, 2 freyt. a. E.  
 Uznach, 1 dienst.  
 Waldshut, 1.  
 Weinselden, 1 mitw.  
 Wildhaus, 2 letzten dienst.  
 Willisau, 4.  
 Winterthur, donst. vor Auffahrt.  
 Wyl, 1 dienst.  
 Zürich, 1.

VI.	Neuer Brachmonat	D Lauf.	Himmels u. muthmaßl. Witterung.	Tage Länge.	Alter M a y
Dienst	1 Pfingstdienst	2 13	☾ Erdferne	Schön	15 31 20 Christian
Mittw	2 Fronfasten	2 24		und	32 21 Constant.
Donst	3 Erasmus	2 49	♂ ♀ ☽	warm	33 22 Helena
Freyt.	4 Eduard	3 17		Wetter,	34 23 Dietrich
Samst	5 Reinhard	Der ☾	* ♀	mehrenz	35 24 Johanna
23. Von der Wiedergeburt, Joh. 3. Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unterg. 7, 54 m.					
Sonnt	6 Dreyfaltigk.	steht	☉ 2, 54 m. U.	theils	15 36 25 Pfingsten
Mont.	7 Casimir	auf	☾ * h ☉	anhalz	37 26 Pfingstm.
Dienst	8 Medardus	9 19		tend	38 27 Luzian
Mittw	9 Miriam	10 4	♂ beim ☾	☉	39 28 Wilhelm
Donst	10 Frohleichn.	10 44		schein,	40 29 Maximil.
Freyt.	11 Barnabas	11 21	♀ beim ☾	hierauf	41 30 Felix
Samst	12 Basilides	11 54		etwas	42 31 Petronella
☉ Anbruch des Tags um 1, 3 m. Abschied um 10, 57 m. Brachmonat					
24. Vom reichen Mann, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 4 m. Unterg. 7, 56 m.					
Sonnt	13 1 Felicitas	U. M.	☾ 11, 25 m. U.	Regen	15 43 1 Dreyfaltigk.
Mont.	14 Ruffin	0 54		und	44 2 Marcellin
Dienst	15 Vitus	1 26	♂ ♀ ☉	trüb,	45 3 Erasmus
Mittw	16 Justina	1 59		bald	46 4 Eduard
Donst	17 Gaudenz	2 37	☾ Erdnähe	wieder	47 5 Reinhard
Freyt.	18 Arnold	3 21		☉	47 6 Gottfried
Samst	19 Servasi	Der ☾	♂ ♀ ♀	schein,	48 7 Casimir
25. Vom großen Abendmahl, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 3 m. Unterg. 7, 57 m.					
Sonnt	20 2 Silveri	geht	☉ 3, 41 m. U.	doch	15 48 8 Medardus
Mont.	21 Albanus	unter	☾ Längst. Tag.		48 9 Miriam
Dienst	22 10000 R.	9 15	☉ In ☾, 25 m. M.		47 10 Onophrion
Mittw	23 Edeltrud	9 55		Sommers Anfang	47 11 Barnabas
Donst	24 Joh. Täufer	10 30		unbe	46 12 Basilides
Freyt.	25 Eberhard	10 59	☐ ♀	ständig,	46 13 Felicitas
Samst	26 Paulus	11 26		später	45 14 Ruffin
26. Vom verlorenen Schaf, Luc. 15. Sonnen-Aufgang 4, 6 m. Unterg. 7, 54 m.					
Sonnt	27 3 7 Schläfer	11 51	△ ♂	hin	15 45 15 Vitus
Mont.	28 Benjam.	U. M.	☾ 3, 36 m. M.	mehr	44 16 Justina
Dienst	29 Peter Paul	0 40	☾ Erdferne	☉	43 17 Gaudenz
Mittw	30 Pauli Ged.	1 9	* ♀ ♂	schein	42 18 Arnold
Vollmond den 6 hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 13 komt mit Regen. Neumond den 20 ist unbeständig. Erste Viertel den 28 hat Sonnenschein.					

Ein großer  
Morgenblut

# Junius , Brachmonat hat 30 Tage.

## Der Krebs.



Ein durrer Brachmonat bringt ein schlechtes Jahr, so er allzu naß, leeret er Scheuren und Faß, hat er aber zuweilen Regen, dann gibt er reichen Segen.

Einrückern der Franzosen im Jahr 1798 widersehten, und durch ihren Beistand, den sie im folgenden Jahr (1799) den Oesterreichern mit großen Aufopferungen gegen ihre französischen Unterdrücker leisteten, sehr viel gelitten.

## Neuenburg.

Der XXIste Kanton der Eidgenossenschaft ist Neuenburg, (Neuchâtel); er wird vom Kanton Bern, dem Neuenburgersee, und von Frankreich begrenzt. Vor der Revolution war Neuenburg ebenfalls eines der zugewandten Orte. In einem eigenen, und wir möchten sagen, sonderbaren politischen Verhältnis steht dieser Kanton; er ist nämlich auch Fürstenthum, und hat den König von Preussen zum Fürsten; die Einwohner werden demnach Unterthanen genannt. Im Jahr 1807 trat der König von Preussen, durch den Tilsiter Friedensschluß, Neuenburg an den französischen Kaiser Napoleon ab, und dieser gab es als ein souveraines Fürstenthum dem Marschall und Fürsten Alexander Berthier, welcher aber nichts in der bestehenden Ver-

Altorf, donst. nach Pfingst.  
 Alvenauer-Bad, 1 mont.  
 Appenzell, letzten mitw.  
 Biberach, Pfingstmitw.  
 Bischofszell, donst. nach Fronleichn.  
 Bogen, frent. nach Fronleichn.  
 Burgdorf, donst. nach Pfingst.  
 Dornbirn, Pfingstdienst.  
 Feldkirch, 24.  
 Lachen, Pfingstdienst.  
 Lichtensteig, mont. nach Dreyf.  
 Luzern, Pfingstdienst.  
 Mellingen, Pfingstdienst.  
 Morsee, letzten mitw.  
 Murten, Pfingstmitw.  
 Nördlingen, 14 T. nach Pfingst.  
 Obervaz: Seid, 1 dienst.  
 Rapperschwyl, Pfingstmitw.  
 Ravenspurg, 15.  
 Reams, 22.  
 Roggell, 23.  
 Rothwyl, 24.  
 Saleg, — 24. Salur, II.  
 Schaffhausen, Pfingstdienst.  
 Sempach, 1 mont.  
 Sidwald, 1 donst.  
 St. Antoni, 17.  
 Strassburg, 24. — Sursee, 26.  
 Tiran, Pfingstdienst.  
 Vals, (Platz) 13.  
 Vilmergen, 22.  
 Weiler, (Algäu) 18 und 25.  
 Wyl, dienst. nach Dreyfalt.  
 Zillis, 8.  
 Zofingen, Pfingstdienst.  
 Zug, Pfingstdienst.  
 Zurzach, Pfingstdienst.  
 Zürich, 14 Tag nach Pfingst.

Besser ist ein froher Muth,  
 Und ein mittelmäßig Gut,  
 Als ein großer Ueberfluß  
 An Gold, Silber und Verdruß.

VII.	Neuer Heumonat	☾ Lauf.	Himmels u. muthmaßl. Witterung.	Tages- Länge.	Alter Brachmonat
Donst	1 Theobald	☾ 1 39	☐ h	Abwech- selnd	15 41 19 Gervasi
Freyt.	2 Mar. Heims.	☾ 2 15			☾ 40 20 Silveri
Samst	3 Corneli	☾ 2 56	♂ ♂ ♂	☉	☾ 39 21 Albanus
27. Falken im Auge, Luc. 6. Sonnen-Aufgang 4, 10 m. Unterg. 7, 50 m.					
Sonnt	4 4 Ulrich	☾ 3 43		schein	15 38 22 10000 R.
Mont.	5 Balthaser	☾ Der ☾	☾ ♀ ♀ ☉	und	☾ 37 23 Edeltrud
Dienst	6 Esajas	☾ steht	☉ 3, 5 m. M.	Regen,	☾ 36 24 Joh. Tauffer
Mittw	7 Joachim	☾ auf.	♂ beim ☾	beide	☾ 35 25 Eberhard
Donst	8 Kilian	☾ 9 24		hinfort	☾ 34 26 Paulus
Freyt.	9 Cirillus	☾ 9 57	* ♀ ♀	wieder	☾ 33 27 7 Schläfer
Samst	10 7 Brüder	☾ 10 29		lehrend,	☾ 32 28 Benjamin
28. Christus lehrt im Schiff, Luc. 5. Sonnen-Aufgang 4, 16 m. Unterg. 7, 44 m.					
Sonnt	11 5 Schuß E. S.	☾ 10 59	♀ beim ☾	hierauf	15 31 29 Peter Paul
Mont.	12 Nathan	☾ 11 30		mehr	☾ 30 30 Pauli Ged.
☉ Anbruch des Tags um 1, 26 m. Abschied um 10, 34 m. Heumonat					
Dienst	13 Heinrich	☾ 2. M.	☾ 4, 17 m. M.	anhal-	☾ 28 1 Theobald
Mittw	14 Bonavent	☾ 0 37	☾ Erdnähe	tender	☾ 26 2 M. Heims.
Donst	15 Margareth	☾ 1 16	♂ ♂ ♂	☉	☾ 24 3 Cornelius
Freyt.	16 Bertha	☾ 2 2		schein	☾ 21 4 Ulrich
Samst	17 Lidia	☾ 2 55	* ♀	und	☾ 17 5 Balthaser
29. Pharisäer Ruhm, Math. 5. Sonnen-Aufgang 4, 22 m. Unterg. 7, 38 m.					
Sonnt	18 6 Seapul. S.	☾ 3 54	☾	schön	15 16 6 Esajas
Mont.	19 Rosina	☾ Der ☾	♂ ♂	warm	☾ 15 7 Joachim
Dienst	20 Elias	☾ geht	☉ 0, 56 m. M.	Wet-	☾ 13 8 Kilian
Mittw	21 Nebogast	☾ unter		ter	☾ 11 9 Cirillus
Donst	22 Mar. Magd.	☾ 8 59	☐ ♀	mit	☾ 9 10 7 Brüder
Freyt.	23 Elisabeth	☾ 9 29	☉ in ♀	heiterm	☾ 7 11 Rachel
Samst	24 Christina	☾ 9 55	Orions Anfang		☾ 5 12 Nathan
30. Jesus speist 4000 Mann, Marc. 8. Sonnen-Aufgang 4, 29 m. Unterg. 7, 31 m.					
Sonnt	25 7 Jakob	☾ 10 19		Himmel	15 3 13 Heinrich
Mont.	26 Anna	☾ 10 44	☾ Erdferne	und	☾ 0 14 Bonavent
Dienst	27 Magdal.	☾ 11 12	☾ 9, 20 m. M.	meistens	14 58 15 Margareth
Mittw	28 Pantaleon	☾ u. M.		fort	☾ 56 16 Bertha
Donst	29 Beatrix	☾ 0 12	* ♀ ♀	dauerndem	☾ 54 17 Lidia
Freyt.	30 Jakobea	☾ 0 50		☉	☾ 52 18 Hartmann
Samst	31 Germanus	☾ 1 35	* ♂	schein	☾ 50 19 Rosina

Vollmond den 6 komt mit Regen.  
Neumond den 20 hat schön Wetter.

Letzte Viertel den 13 hat Sonnenschein.  
Erste Viertel den 27 hat Sonnenschein.

Julius, Heumonath hat 31 Tage.

Der Löwe.



Was Julius und Augustus an dem Weine nicht kochen,  
das kann der September auch nicht braten.

Verfassung änderte. Im Jahr 1814 gelangte der König von Preussen wieder zum Besiz des Fürstenthums, und 1815 ward das Land als XXI ster Kanton in die Eidsgenossenschaft aufgenommen. Dieser Kanton und Fürstenthum ist also ein durch Landstände beschränkter monarchischer Staat, in welchem Grundzinse und Zehnten ohne Loskäuflichkeit fortdauern. Die Landstände bestehen aus den 10 ältesten Gliedern des Staatsraths, aus den Präsidenten der Gerichtsbezirke, deren Zahl nicht über 24 ansteigen darf, und aus 30 durch die verschiedenen Bezirke ernannten Gliedern. Die in jedem Bezirk wohnenden Staatsunterthanen, welche das 22 ste Jahr erreicht haben, keine Falliten und durch Kriminalurtheil betroffen sind, erwählen durch Stimmenmehrheit einen doppelten Vorschlag von Kandidaten, aus denen wieder die Gerichtsbeisitzer die 30 Landesabgeordneten wählen. Zur Wählbarkeit eines Kandidaten wird das zurückgelegte 25 ste Altersjahr, Ansässigkeit im Bezirk, ein schuldenfreies Eigenthum von wenigstens 1000 Livres tournois (wovon etwa 24 ein Louisd'or betragen) erforderlich, und das der zu Erwählende geborner Staats-

un-

Ablentschen, freyt. vor Jakob.  
Appenzell, lehten mitw.  
Arau 1 mitw.  
Arburg, 2.  
Augsburg, 4.  
Bischofszell, donst. vor Jakob.  
Bregenz, 25.  
Davos, 6.  
Heidelberg, mont. nach Margr.  
Herzogenbuchsee, 1 mitw.  
Sutwyl, 2 mitw. nach Jakob.  
Jlanz, 27.  
Kläfen, 15.  
Langnau, mitw. nach Margr.  
Lucens, 1 freyt.  
Mains, 25.  
Memmingen, 5.  
Meyenberg, 4.  
Milden, 1 mitw.  
Olten, 1 mont.  
Rheinegg, 25.  
Seckingen, 25.  
Sempach, 9.  
Untersee, 1 mitw.  
Visis, dienst. nach M. Magd.  
Waldshut, 25.  
Weinfeldern, mitw. vor Mæge.  
Willisau, 4.

Der Liebe starke Macht  
bewirkt Wunderdinge;  
Was klein ist, macht sie groß,  
was groß ist geringe.

Die beste Freundschaft = Prob  
ist die Beständigkeit,  
Freundschaft aus Eigennutz  
dauert selten lange Zeit.



VIII. **Neuer Augustmonat** ☾ **Himmels Erscheinung** ☽ **Tags- u. muthmaßl. Witterung.** ☽ **Alter Heumonats**

31. Falscher Prophet, Math. 7. Sonnen-Aufgang 4, 40 m. Unterg. 7, 20 m.

<b>Sonnt</b>	1 <b>8</b> Pet. Kettenf.	☾	2 26	☾ ☽ ☽ ☽	☽	14 48	20	Elas
Mont.	2 Portiunk.	☾	3 24		schein	45	21	Arbogast
Dienst	3 Jostias	☾	Der ☾	☽ ☽ ☽	und	42	22	M. Magd.
Mittw	4 Dominik	☾	steht	☽ 1, 39 m. A.	Regen,	40	23	Elisbeth
Donst	5 Oswald	☾	auf		dann	37	24	Christina
Freyt.	6 Sirtus	☾	8 31	☽ beim ☾	Regen	34	25	<b>Jakob</b>
Samst	7 Ufra. Schrike	☾	9 3		und	32	26	Anna

*Neufacht*

32. Ungerechter Haushalter, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 48 m. Unterg. 7, 12 m.

<b>Sonnt</b>	8 <b>9</b> Ciriacus	☾	9 34	☾ Erdnähe	☽	14 30	27	Magdalena
Mont.	9 Roman	☾	10 4	☽ ☽ ☽	schein,	27	28	Pantaleon
Dienst	10 <b>Laurenz</b>	☾	10 40		fortan	24	29	Beatrir.
Mittw	11 Gottlieb	☾	11 17	☾ 8, 49 m. M. abwechz		21	30	Jakobea
Donst	12 Clara	☾	11 59		selnd,	17	31	German

☽ Anbruch des Tags um 2, 41 m. Abschied um 9, 19 m. **Augustmonat**

Freyt.	13 Hipolitus	☾	U. M.	☽ ☽	bald	14	1	Pet. Kett.
Samst	14 Samuel	☾	1 45	☽ ☽ ☽ ☽	schön	11	2	Portiunk.

*Neufacht*

33. Jesus weint über Jerusalem, Luc. 16. Sonnen-Aufgang 4, 57 m. Unterg. 7, 3 m

<b>Sonnt</b>	15 <b>10</b> M. Himmelf.	☾	2 44		und	14 8	3	Jostias
Mont.	16 Rochus	☾	3 48	* ☽	heitern	5	4	Dominik
Dienst	17 Liberatus	☾	Der ☾		Himmel	2	5	Oswald
Mittw	18 Amos	☾	geht	☽ ☽, 33 m. A.	☽ Sinst.	13 58	6	Sirtus
Donst	19 Sebald	☾	unter	☽ ☽ ☽	unsichtb.	54	7	Ufra
Freyt.	20 Bernhard	☾	7 58		bald	50	8	Ciriacus
Samst	21 Privat	☾	8 22	☽ ☽	trüb	47	9	Roman

34. Pharisäer und Zöllner, Luc. 8. Sonnen-Aufgang 5, 7 m. Unterg. 6, 53 m.

<b>Sonnt</b>	22 <b>11</b> Alphons	☾	8 48		und	13 44	10	Laurenz
Mont.	23 Zachäus	☾	9 13	☽ in mp	unbeständig,	41	11	Gottlieb
Dienst	24 <b>Bartholome</b>	☾	9 42	☽ Edferne Orions Ende		40	12	Bleiche
Mittw	25 Ludwig	☾	10 11	☽ ☽ ☽	später	36	13	Hipolitus
Donst	26 Severin	☾	10 46	☽ 2, 42 m. A.	hin	33	14	Samuel
Freyt.	27 Gebhard	☾	11 27		mehr	29	15	<b>M. Himmelf.</b>
Samst	28 Augustin	☾	u. M.	☽ ☽ ☽	☽	26	16	Rochus

35. Der Stumme redet, Marc. 7. Sonnen-Aufgang 5, 16 m. Unterg. 6, 44 m.

<b>Sonnt</b>	29 <b>12</b> Joh. Enth.	☾	1 8		schein	13 23	17	Liberatus
Mont.	30 Adolph	☾	2 9	☽ beim ☾	als	19	18	Amos
Dienst	31 Rebecca	☾	3 16	* ☽ ☽	Regen.	16	19	Sebald

Vollmond den 4 hat Regen. Letzte Viertel den 11 hat schön Wetter.  
Neumond den 18 ist unbeständig. Erste Viertel den 26 hat Sonnenschein.

# Augustus, Augustmonat hat 31 Tage.

## Die Jungfrau.



Viel Sonnenschein im Augustmonat bringet guten Wein, wozu auch die hellen Nächte helfen.

unterthan sey. Die Stellen der Landstände sind lebenslänglich; die Staatsräthe und übrigen Staatsdiener behalten aber ihre Deputirtenstellen nur so lange, als sie ihre andern Staatsämter bekleiden. Der Gouverneur des Fürstenthums versammelt die Landstände so oft, als er es nöthig findet, jedoch dürfen nicht mehr als 2 Jahre zwischen dem Schluß einer und der Eröffnung der folgenden Sitzung verfließen. Die Mitglieder der Landstände müssen vor Eröffnung der Sitzung in die Hand des Gouverneurs den Eid leisten, ihre Stimmen gewissenhaft zum Besten des Staats zu ertheilen; keiner Versammlung oder Verbindung beizuwohnen, in welcher Eingriffe in des Königs oder Thronfolgers Rechte geschehen könnten und wollten; aus allen Kräften die Ehre und den Wohlstand der schweizerischen Eidsgenossenschaft zu befördern, und endlich weder für sich noch für die Ihrigen von fremden Fürsten oder Herren eine Pension anzunehmen. Kein Gesetz darf ohne Zustimmung der Landstände erlassen, abgeändert oder aufgehoben werden. In der Verfassungsurkunde vom 18ten Brachmonat 1814 ist festgesetzt: 1) daß die

Altstätten, mont. nach M. Hilt.  
 Appenzell, letzten mitw.  
 Aarau, 1 mitw.  
 Bischofzell, mont. nach Augustin.  
 Bremgarten, mont. vor Barthol.  
 Diessenhofen, mont. nach Laurentz.  
 Degerersheim, mont. nach Barthol.  
 Einsiedlen, letzten mont.  
 Glarus, dienst. vor M. Hilt.  
 Lachen, dienst. vor Barthol.  
 Niels, donst. nach Barthol.  
 Nellingen, mont. nach Laurentz.  
 Rapperschwyl, mitw. vor Barthol.  
 Rheinfelden, donst. nach Barthol.  
 Schaffhausen, 24.  
 Schwarzenberg, 9.  
 Schwellbrunn, dienst. vor Barthol.  
 Solothurn, 1 dienst.  
 Steckborn, donst. vor Barthol.  
 Sulzberg, 10. Sursee, 28.  
 Ueberlingen, mitw. nach Barthol.  
 Urnäsch, 2 mont.  
 Wattwyl, 2 mitw.  
 Willisau, 10. — Zofingen, 24.  
 Zurzach, letzten mont.

## Herbstmonat.

Alberschwendi, 19 und 29.  
 Andeer, 22.  
 Appenzell, mont. nach Mauriz.  
 Bazau, mont. vor Michell.  
 Biberach, 30. — Bonaduz, 29.  
 Bogen, 8.  
 Chur, 26, 27 und 28, Viehm.  
 Closter, 26. — Constanz, 9.  
 Davos, 27, Viehm.  
 Dornbirn, dienst. nach Mathäi,  
 die andern 2, 14 Tag hernach.  
 Etz, (Bregenzerwald) 16 und 30  
 Elgg, mitw. nach Michell.  
 Feldkirch 29 — Frankfurt, 8.  
 Gezis, mont. vor Mathäi.  
 Glarus, 21 — Grabs, 19.  
 Gosau, mont. nach Micheli.  
 Guarda, 30. Hundwyl, 1 dienst.

IX.	Neuer Herbstmonat	☾ Lauf.	Himmels u. muthmaßl. Witterung.	☉ Erscheinung	Tage Länge.	Alter Augustmonat
Mittw	1 Berena		Der ☾	☉ schein,	13 13	20 Bernhard
Donst	2 Absalon		steht	☉ II, 12 m. U. ☾ Finst.	9	21 Privat
Freyst.	3 Theodos		auf	sichtbare	6	22 Alphons
Samst	4 Ester		7 34	* ♀ ☽	3	23 Zachaus
36. Barmherziger Samariter, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 24 m. Unterg. 6, 36 m.						
Sonnt	5 13 Hercules		8 6	☾ Erdnähe	aber	12 59 24 Barthol.
Mont.	6 Magnus		8 39		Nebel,	56 25 Ludwig
Dienst	7 Regina		9 16	* ♀	hierauf	52 26 Genesi
Mittw	8 Mar. Geb.		10 —		anhal-	48 27 Gebhard
Donst	9 Egidi		10 47	☾ 2, 32 m. U.	tend	44 28 Augustin
Freyst.	10 Sergi		11 40	☾	☉ schein	42 29 Joh. Enth.
Samst	11 Regula		U. M.	♀ beim ☾	und	39 30 Adolph
37. Von 10 Ausfähigen, Luc. 10. Sonnen-Aufgang 5, 33 m. Unterg. 6, 27 m.						
Sonnt	12 14 Tobias		1 39	☽ ♀ ☽	schön	12 35 31 Rebecca
☉ Anbruch des Tags um 3, 51 m. Abschied um 8, 9 m. Herbstmonat						
Mont.	13 Hector		2 40	♀ beim ☾	Wetter,	31 1 Berena
Dienst	14 † Erhöbung		3 44		mehren-	27 2 Absalon
Mittw	15 Fronfasten		4 50	* ♀	theils	24 3 Theodos
Donst	16 Joel		Der ☾		heiter,	20 4 Ester
Freyst.	17 Lambert		geht	☉ 2, 59 m. M. ☉ Finst.		16 5 Hercules
Samst	18 Rosa		unter		unsichtb.	14 6 Magnus
38. Ungerechter Mammon, Math. 6. Sonnen-Aufgang 5, 45 m. Unterg. 6, 15 m.						
Sonnt	19 15 Januar		7 15	♂ ☽ ☉	nachher	12 12 7 Regina
Mont.	20 Innocent		7 44	☾ Erdferne	bisweilen	10 8 Mar. Geb.
Dienst	21 Mathens		8 12		trüb,	7 9 Egidi
Mittw	22 Mauris		8 43		Tag und Nacht gleich.	4 10 Sergi
Donst	23 Thecla		9 23	☉ in ☾ 2, 35 m. U.		0 11 Regula
Freyst.	24 Libert		10 6	Herbstes Anfang		11 56 12 Tobias
Samst	25 Cleophas		10 56	☾ 7, 22 m. M.		53 13 Hector
39. Vom Todten zu Nain, Luc. 11. Sonnen-Aufgang 5, 54 m. Unterg. 6, 6 m.						
Sonnt	26 16 Cyprian		11 52		dann	11 50 14 † Erhöb.
Mont.	27 Cosmus		U. M.	☽ beim ☾	abwechselnd,	47 15 Fortunat
Dienst	28 Wencesl.		1 54		manch-	44 16 Joel
Mittw	29 Michael		3 16	♂ ♀	mal	40 17 Lambert
Donst	30 Hieronimus		4 33	♂ ♀ ☽	Regen.	36 18 Rosa

Herbstmonat

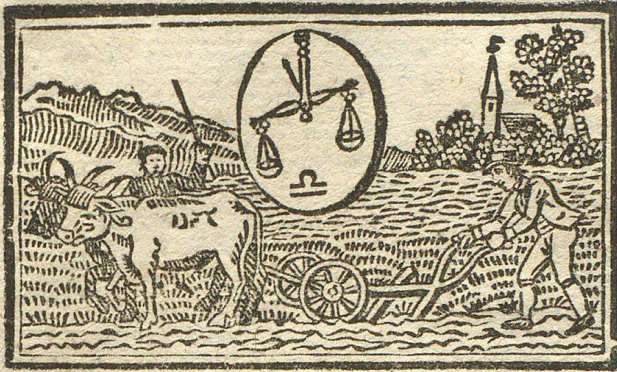
Herbstmonat

Vollmond den 2 hat Nebelwetter.  
Neumond den 17 hat schön Wetter.

Letzte Viertel den 9 hat Sonnenschein.  
Erste Viertel den 25 kommt mit Regen.

September, Herbstmonat hat 30 Tage.

Die Wage.



So viel Reifen und Schnee vor Micheli, so viel sollen nach Waldburgi auch kommen.

Könige von Preussen das Fürstenthum Neuenburg mit allen seinen Zubehörungen in seiner vollkommenen Unabhängigkeit, Unveräußerlichkeit und Untheilbarkeit behalten, es nicht verringern oder jemals einem jüngern Prinzen als Leibgeding überlassen, noch es als Lehen oder Apterlehen an irgend jemanden übertragen sollen; 2) soll die freye Ausübung der protestantischen und der katholischen Religion, über welche der König förmlich die landesherrliche Obergewalt vorbehält, erhalten und geschützt bleiben; die protestantische Religion soll unter der Leitung und Gewalt der Pfarrer und der Konsistorien bleiben, und jener Klasse ist das Recht bestätigt, die Pfarrer zu ernennen, sie in ihren Berichten einzustellen, zu entsetzen und über Gegenstände, welche die Geistlichkeit betreffen, zu urtheilen. (Die protestant. Geistlichkeit versammelt sich nämlich als Synode, alljährlich in der Hauptstadt unter einem von ihr selbst gewählten Dekan. Die kathol. Geistlichkeit ist in Rücksicht auf Ordnung und Disziplin unter der Leitung und Gewalt des Bischofs von Lausanne gestellt. Der Kanton ist in 21 Kastellaneien und Meiereien oder Gerichtsbezirke eingetheilt, deren Kastellane und Maires gleichfalls vom

Jenaz, und Ilanz, 25.  
Langenthal, den 3 dienst.  
Langnau, mitw. nach † Erbh.  
Langwies, 26. Lausane, 2 freyt.  
Lautrach, 19. — Leipzig, 29.  
Luzern, 23. — Nels, 26.  
Malans, donst. nach † Erbh.  
Olten, 1. mont.  
Peterlingen, donst. vor Mathäi.  
Pfeffers, 24.  
Rantwyl, 22. Ravenspurg, 14.  
Rehetobel, letzten freyt.  
Rheinwald, 17.  
Roggel, mitw. nach Micheli.  
Rothwyl, 14. — Salers 9.  
Schellenberg, mitw. nach Micheli.  
Schruns, (Bündten) 22.  
Schwarzenberg, 18.  
Sidwald, donst. nach † Erbh.  
Solothurn, dienst. nach M. Geb.  
Sonthofen, 14.  
Speicher, mont. vor Mathäi.  
Strauffen, 12. 28.  
Steinsberg, 22. St. Johann 30.  
St. Maria, (Münstertal) 22.  
Thun, letzten mitw.  
Thusis, 25. — Vallendas, 28.  
Untersee, freyt. nach † Erbh.  
Wildhaus, dienst. vor † Erbh.  
Wyl, dienst. n. Micheli. Zürich, 11.

Weinmonat.

Altorf, 2 donst. — Arau, 3 mitw.  
Alvenau, 5. Andelsbuch, 16.  
Appenzell, mitw. nach Galli.  
Au, (Bregenzwald) donst. vor G.  
Azmos, dienst. vor Sim. Jud.  
Basel, 28. — Bregenz, 17.  
Bezau, donst. nach Galli.  
Bludenz, 2. und alle 14 Tag bis W.  
Brugg, dienst. vor Sim. Jud.  
Burgdorf, mitw. nach Galli.  
Churwalden, 3 Tag vor dem Nagazer Galli-Markt  
Conters, 29. Davos, 20. Niehm.  
Rö. Disentis, 20. Einsidlen, 1 mont.

X.	Neuer Weinmonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tagslänge.	Alter Herbstmonat
Freyt.	1 <b>Rosentr. Fest</b>	Der ☾	meistens	11 33	19 Januar
Samst.	2 Leodegar	steht	☉ 7, 23 m. M.	☉ 30	20 Innocent
40. Vom Wassersüchtigen, Luc. 24. Sonnen-Aufgang 6, 8 m. Unterg. 5, 52 m.					
Sonnt.	3 <b>17 Leonzi</b>	auf.	☾ Erdnähe	schein,	11 20 21 <b>Matheus</b>
Mont.	4 Franz	7 15	♂ 4 ♀	zu	☉ 23 22 Mauritz
Dienst.	5 Placidus	7 54		weiten	☉ 16 23 Tecla
Mittw.	6 Angela	8 42	☐ ♀	etwas	☉ 12 24 Liberi
Donst.	7 Judith	9 34	☾	Regen,	☉ 8 25 Eleophas
Freyt.	8 Pelagi	10 31	☾ 10, 55 m. A.	ferner	☉ 4 26 Cyprian
Samst.	9 Dionisi	11 33	♂ ☐ ☉	hin	10 59 27 Cosmus
41. Vornehmstes Geboth, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 12 m. Unterg. 5, 48 m.					
Sonnt.	10 <b>18 Gideon</b>	u. M.		unbe	10 55 28 Wencesl.
Mont.	11 Burkhard	1 38	h beim ☾	ständig,	☉ 51 29 Michael
Dienst.	12 Gerold	2 41		hierauf	☉ 49 30 Hieron.
☉ Anbruch des Tags um 4, 46 m. Abschied um 7, 14 m. <b>Weinmonat</b>					
Mittw.	13 Colman	3 43	♂ ♀ ☉	aber	☉ 47 1 Remigi
Donst.	14 Calixt	4 47		anhal	☉ 44 2 Leodegar
Freyt.	15 Theresia	Der ☾	♂ ♂	tend	☉ 41 3 Leonzi
Samst.	16 <b>Gallus</b>	geht	☉ 7, 54 m. A.	☉	☉ 37 4 Franz
42. Vom Gutschlägigen, Math. 9. Sonnen-Aufgang 6, 22 m. Unterg. 5, 38 m.					
Sonnt.	17 <b>19 Justus</b>	unter		schein	10 34 5 Placidus
Mont.	18 Lucas	6 14	☾ Erdferne	und	☉ 31 6 Angela
Dienst.	19 Ferdinand	6 44	☐ h ♀	schön	☉ 27 7 Judith
Mittw.	20 Wendelin	7 21		Wetter,	☉ 24 8 Pelagi
Donst.	21 <b>Ursula</b>	8 2	Δ h	nach	☉ 21 9 Dionis
Freyt.	22 Cordula	8 48	☾	her	☉ 18 10 Gideon
Samst.	23 Maximus	9 40	☉ in M.	abwech	☉ 15 11 Burkhard
43. Hochzeitliches Kleid, Math. 22. Sonnen-Aufgang 6, 34 m. Unterg. 5, 26 m.					
Sonnt.	24 <b>20 Salome</b>	10 39	☾ 10, 42 m. A.	selnd,	10 12 12 Waldfrid
Mont.	25 Crispin	11 43		bisweilen	☉ 9 13 Colman
Dienst.	26 Amand	u. M.	♂ h	trüb,	☉ 6 14 Calixt
Mittw.	27 Sabina	2 4		bald	☉ 3 15 Theresia
Donst.	28 <b>Simon Jud.</b>	3 18	Δ ☉ ☉	aber	☉ 9 58 16 <b>Gallus</b>
Freyt.	29 Narcissus	4 37		wieder	☉ 54 17 Justus
Samst.	30 Moysi	Der ☾	☐ ☉ ☉ ☾ Erdn. ☉		☉ 51 18 Lucas
44. Königs Sohn krank, Joh. 4. Sonnen-Aufgang 6, 45 m. Unterg. 5, 15 m.					
Sonnt.	31 <b>22 Wolfg.</b>	steht	☉ 5, 39 m. A.	schein	☉ 9 49 19 Ferdinand
Vollmond den 2 hat Sonnenschein. Letzte Viertel den 8 ist unbeständig.					
Neumond den 16 hat schön Wetter. Erste Viertel den 24 hat trübe Witterung.					

Der Scorpion.



Wenn das Laub nicht gern von den Bäumen fällt, so besorget man einen strengen Winter.

Könige ernannt werden. Sie haben sämtlich die Gerichtsbarkeit in bürgerlichen Sachen; und die Meiereten und Kastellaneien Neuschâtel, Landesron, Boudry, Valde-travers, Colombier, Daumarcus, Gorgier, Travers und Valangin sind zugleich Kriminalgerichte. In wichtigen bürgerlichen Rechts-sachen geht die Appellation an die Gerichtshöfe der drei Stände zu Neuenburg und zu Valangin. Die königlichen Einkünfte, welche nicht zur Belästigung des Volks erhöht werden können, bestehen in Grundzinsen, Zehnten und Lehnsgebühren und in den Einnahmen aus einigen Zöllen und Domänen. Sie belaufen sich auf 150,000 Schw. Franken. Der Kanton Neuenburg enthält 50,900 Einwohner, die (mit Ausnahme von 2000 Katholiken in den Pfarren Landeron, Cresier und der Hauptstadt) sämtlich reformirt sind. Die Sprache des Landes ist größtentheils französisch. Zum eidsgenössischen Bundesheer stellt dieser Kanton 960 Mann und liefert als Geldkontingent 19,200 Schw. Franken. Er ist 8 bis 9 Stunden lang und 4 bis 5 Stunden breit, und besteht aus lauter Thälern zwischen den Ketten des Jura-gebirges, und hat theils ein sehr rauhes, theils aber auch ein sehr mildes Klima.

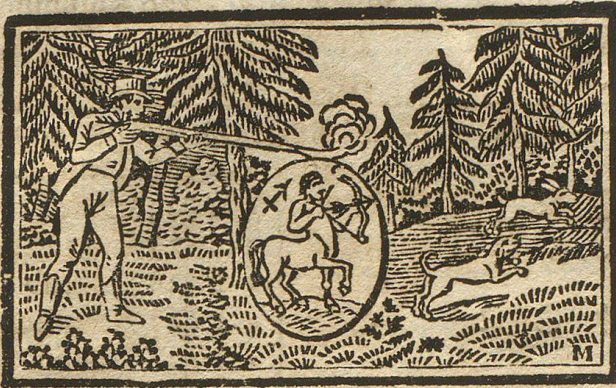
Settan, 3. Flawyl, letzten donst.  
 Frauenfeld, mont. nach Galli.  
 Fürstenaü, 11.  
 Gais, 1 mont. Glarus, 10. u. 27.  
 Gexis, 1. mont., hernach noch 2,  
 alle 14 Tage. — Seiden, 2. freyt.  
 Herisau, mont. nach Durthard.  
 Sundwyl, mont. n. G. Igels, 20.  
 Kalthbrunn, donst. nach Rosenf. F.  
 Anonau, 1. mont.  
 Rüblis, 1. freyt. a. C. Ryburg, 23.  
 Lachen, dienst. nach Rosenf. F.  
 Lichtensteig, mont. v. G. Lenz, 16  
 Luzern, 3. Meyensfeld, 29.  
 Maladers, Montag nach Galli.  
 Mofnang, mitw. nach Michell.  
 Oberems, dienst. auf den Ragazer  
 Obervaz und Ertenstein, 24.  
 Puschlav, 5. — Olten, mont. n. G.  
 Ragaz, mont. nach Galli.  
 Rankwyl, 16. und 29.  
 Rapperschwyl, mitw. vor Dtons.  
 Roveredo, 22 bis 26.  
 Saas, donst. vor Rüblis Markt.  
 Schiers, 11. — Schuls, 5.  
 Schwellbrunn, dienst. nach S. Jud.  
 Seewis, und Sempach, 28.  
 Sidwald, donst. vor Sim. Jud.  
 Solothurn, dienst. nach Galli.  
 Sonthofen, 15. — Schwyz, 16.  
 Stauffen, donst. nach Galli.  
 Stein am Rhein, mitw. vor S. F.  
 St. Gallen, samst. nach Galli.  
 St. Johann, dienst. n. Galli.  
 Tamins, 31. Teuffen, letzten mont.  
 Tiran, 6. u. 28. Trogen, 2 mont  
 Ueberlingen, mitw. nach Ursula-  
 Untersee, 2 mitw. und letzten freyt.  
 Urnätschen, dienst. vor alt Galli.  
 Uznach, samst. nach Galli, hernach  
 noch 3, alle 14 Tage.  
 Willisau, mont. nach Galli.  
 Winterthur, donst. vor Galli.  
 Zizers, samst. vor dem Ragazer.  
 Zerneg, 2. — Zofingen, 1 mitw.  
 Zug, dienst. nach Galli.

XI.	Neuer Wintermonat	☾ Lauf.	Himmels Erscheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tags Länge.	Alter Weinmonat
Mont.	1 <b>Allerheiligen</b>	auf.	♂ ☽ ♀	Anhaltend	9 47 20 Wendelin
Dienst	2 <b>Aller Seelen</b>	6 30			44 21 Ursula
Mittw	3 Theophil	7 22	♂ ☽ ♀	☉	41 22 Cordula
Donst	4 Sigmund	8 10	☾	schein,	38 23 Severin
Freyt.	5 Malachias	9 21	☐ ♀	hierauf	35 24 Salome
Samst	6 Leonhard	10 26		unbe-	33 25 Crispin
45. Abulgs Rechnung, Math. 18. Sonnen-Aufgang 6, 54 m. Unterg. 5, 6 m.					
Sonnt	7 22 Florenz	11 28	☾ 11, 12 m. M. ständig,		9 30 26 Amand
Mont.	8 Claudi	u. M.		bisweilen	26 27 Sabina
Dienst	9 Theodor	1 36	△ ♄ ♀	wieder	23 28 Sim. Jud.
Mittw	10 Louisa	2 37	☐ ♄ ♀	☉	20 29 Narcissus
Donst	11 <b>Martin</b>	3 38		schein,	17 30 Aloys
Freyt.	12 Emilian	4 39	♀ beim ☾	dann	14 31 Wolfgang
☉ Anbruch des Tags um 5, 30 m. Abschied um 6, 30 m. Wintermonat					
Samst	13 Wibratha	5 39		trüb,	12 1 <b>Aller Heil.</b>
46. Vom Zinsgrofchen, Math. 22. Sonnen-Aufgang 7, 4 m. Unterg. 4, 56 m.					
Sonnt	14 23 Friedrich	Der ☾	☾ Erdferne mit		9 10 2 <b>Aller Seel.</b>
Mont.	15 Leopold	geht	☉ 2, 17 m. u.	unter	7 3 Theophil
Dienst	16 <b>Othmar</b>	unter	☐ ☽ ♀	auch	4 4 Sigmund
Mittw	17 Berthold	5 50		Schnee,	2 5 Malachias
Donst	18 Eugen	6 35	☾ * ♀	ferner,	0 6 Leonhard
Freyt.	19 Elisabeth	7 27		hin	8 58 7 Florenz
Samst	20 Columban	8 30	♄ beim ☾	unbe-	56 8 Claudi
47. Oberstes Löchterlein, Math. 9. Sonnen-Aufgang 7, 14 m. Unterg. 4, 46 m.					
Sonnt	21 24 <b>M. Opfer</b>	9 32		ständig,	8 53 9 Theodor
Mont.	22 Cicilia	10 35	☉ in ♄	auch	50 10 Louisa
Dienst	23 Clemens	11 45	☾ 0, 9 m. u.	Nebel,	48 11 Martin
Mittw	24 Galesi	u. M.	☐ ☽ ☉	manch-	46 12 Justus
Donst	25 <b>Erbarina</b>	2 11		mal	44 13 Wibrath
Freyt.	26 <b>Konrad</b>	3 26	♂ ♀ ♀	Schnee,	42 14 Friedrich
Samst	27 Jeremias	4 44		wenig	40 15 Leopold
48. Zeichen am Himmel, Luc. 21. Sonnen-Aufgang 7, 23 m. Unterg. 4, 37 m.					
Sonnt	28 1 <b>Advent</b>	5 53	☐ ☽ ♀	☉ schein,	8 38 16 Othmar
Mont.	29 Agricola	Der ☾	☾ Erdnähe	mehr	36 17 Berthold
Dienst	30 <b>Andreas</b>	steht	☉ 3, 34 m. M.	trüb	34 18 Eugen

Letzte Viertel den 7 ist unbeständig. Neumond den 15 kommt mit Schnee.  
 Erste Viertel den 23 hat Nebel und Schnee. Vollmond den 30 hat trüb Wetter.

# November , Wintermonat hat 30 Tage.

## Der Schütz.



Donert's in diesem Monat, so bedeutet es viel Regen und Wind, und wird der Saamen vom Brennen verderbt.

## Genf

Die Reihe der eidsgenössischen Stände beschließt Genf, als 22ter Kanton. Er wird vom Kanton Waadt, von Savoyen und von Frankreich begrenzt. Auch Genf war vor der Revolution eines der zugewandten Orte. Im Jahr 1793 führte man eine der damaligen französischen Verfassung ähnliche in Genf ein, welches Veranlassung zu heftigen Parteykämpfen gab. Im April 1798 ward endlich die se Stadt mit Frankreich vereinigt und zur Hauptstadt des Departements Lemane erklärt. Im Dezember 1813 rückten die Oesterreicher in Genf ein, welches sogleich wieder als unabhängiger Freystaat proklamirt wurde, und 1814 als der 22ste Kanton in die Eidsgenossenschaft eintrat. Im Jahr 1815 ward die Stadt Carouge nebst einigen andern Gebiethstheilen des Herzogthums Savoyen von Sardinten, und Versoir nebst der Gemeinde St. Julien und ein Theil des Ländchens Gex wurden von Frankreich dem Kanton Genf abgetreten, wodurch dieser einen Zuwachs von 9,848 Einwohner erhielt.

Den Beschluß künftiges Jahr.

Altorf, donst. nach aller Heil.  
Appenzell, mitw. nach Mart.  
Arau, 2 mitw.  
Arbon, mont. nach Mart.  
Baden, 16.  
Bernegg, dienst. nach Mart.  
Biberach, mitw. nach Mart.  
Bischofzell, donst. nach Mart.  
Bremgarten, mont. nach aller Heil.  
Churwalden, 2 Tag vor dem  
Sarganser Cathrina-Markt.  
Chur, 22. — Cläven, 30.  
Diessenhofen, mont. nach Dthw.  
Eglisau, donst. nach Cathr.  
Einsidlen, mont. vor Mart.  
Egg, mitw. nach Mart.  
Flums, 1 dienst.  
Gersau, 11. — Grüşch, 30. a. E.  
Glarus, 12 und 22.  
Herisau, freyt. nach Dthmar.  
Hohentrins, letzten dienst. a. E.  
Horgen, donst. nach Mart.  
Jlanz, 1 dienst. a. E.  
Kaiserstuhl, 11. Konstanz, 26.  
Küblis, 1 freyt. a. E.  
Lachen, dienst. vor Mart.  
Langenargen, 28.  
Langwies, dienst. nach all. h. a. E.  
Lausane, 2 freyt. — Lautrach, 2.  
Lindau, freyt. nach aller Heil.  
Mellingen, mont. nach Conrad.  
Morsee und Murten, 3 mitw.  
Oetikon, 16. Olten, mont. n. M.  
Peist, 1. mont. nach aller Heil.  
Pfeffikon, dienst. vor Mart.  
Ravenspurg, 11.  
Reuti, (Bregenz) dienst. n. Mart.  
Rheinegg, mont. nach aller Heil.  
Richtenschwyl, dienst. nach Mart.  
Rorschach, donst. nach aller Heil.  
Sargans, donst. vor Martini und  
donst. vor Cathr. Seckingen, 30.  
Schaffhausen, dienst. nach Mart.  
Schiers, 23. — Schwyz, 12.  
Steckborn, donst. nach Mart.  
St. Johann, donst. nach Cathr.



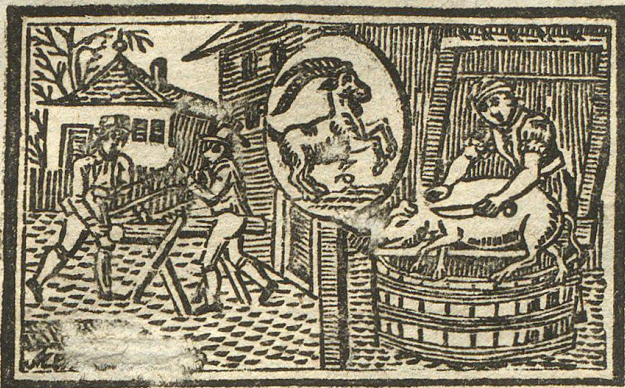
XII.	Neuer Christmonat	☾ Lauf.	Himmels Ercheinung u. muthmaßl. Witterung.	Tage, Länge.	Alter Wintermonat
Mittw	1 Longin	☼	auf ☾	8 32 19	Elisabeth
Donst	2 Kaver	☼	☐ ♀	30 20	Kolumban
Freyt.	3 Luci	☼	dann	28 21	Maria Opf.
Samst	4 Barbara	☼	♂ ♀ ☉	26 22	Amos
49. Johannes im Gefängniß, Math. II. Sonnen-Aufgang 7, 31 m. Unterg. 4, 29 m.					
Sonnt	5 2 Abigael	☼	mit	8 25 23	Clemens
Mont.	6 Nikolaus	☼	☐ ♀ Schnee,	24 24	Galesi
Dienst	7 Enoch	☼	☾ 3, 42 m. M. hierauf	23 25	Catharina
Mittw	8 Mar. Empf.	☼	eintge	22 26	Konrad
Donst	9 Willibald	☼	* ♂ ♀ Tage	21 27	Jeremias
Freyt.	10 Walthar	☼	☉	20 28	Noah
Samst	11 Damasi	☼	☾ Erdferne Schein,	19 29	Agricola
50. Johannes zeuget von Christo, Joh. I. Sonnen-Aufgang 7, 39 m. Unterg. 4, 21 m.					
Sonnt	12 3 Otillia	☼	nachher	8 18 30	Andreas
☉ Anbruch des Tags um 5, 53 m. Abschied um 6, 7 m. Christmonat					
Mont.	13 Lucia. Jost	☼	* ♂ ♀ wieder	17 1	Longin
Dienst	14 Nicasi	☼	☾ trüb	16 2	Kaver
Mittw	15 Fronfasten	☼	☉ 8, 51 m. M. geht	15 3	Luci
Donst	16 Adelheit	☼	☾ unter	14 4	Barbara
Freyt.	17 Lazarus	☼	♀ beim ☾ Schnee,	14 5	Rordula
Samst	18 Wunibald	☼	fortan	13 6	Nikolaus
51. Rufende Stimme, Luc. 3. Sonnen-Aufgang 7, 44 m. Unterg. 4, 16 m.					
Sonnt	19 4 Nemesi	☼	♂ ♀ abwech-	8 13 7	Enoch
Mont.	20 Achilles	☼	selnd,	12 8	Mar. Empf.
Dienst	21 Thomas	☼	♂ ♀ ☉ Kürzest. Tag.	12 9	Willibald
Mittw	22 Florin	☼	☾ II, 19 m. U. ☉ m. ♀	12 10	Walthar
Donst	23 Dagobert	☼	☾ Winters Anfaug	13 11	Damasi
Freyt.	24 Adam, Eva	☼	bald	13 12	Zabitha
Samst	25 Christtag	☼	♂ ♀ ♂ trüb,	14 13	Lucia
52. Vom Schwert Simon, Luc. 2. Sonnen-Aufgang 7, 47 m. Unterg. 4, 13 m.					
Sonnt	26 Stephan	☼	bald	8 14 14	Nicasi
Mont.	27 Joh. Evang.	☼	☾ Erdnähe	15 15	Abraham
Dienst	28 Kindleintag	☼	☾ ☉ Schein,	15 16	Adelheit
Mittw	29 Jonathan	☼	☾ sieht ☉ 2, 41 m. U.	16 17	Lazarus
Donst	30 David	☼	☐ ♂ ♀ mitunter	17 18	Wunibald
Freyt.	31 Silvester	☼	Schnee.	18 19	Nemesi

Letzte Viertel den 7 hat Sonnenschein.  
Erste Viertel den 22 hat schön Wetter.

Neumond den 15 kamt mit Schnee.  
Vollmond den 29 kann Schnee bringen.

# December, Christmonat hat 31 Tage.

## Der Steinbock.



## Interesse oder Zins-Rechnung, zu 5 pro Cento gerechnet.

Haupt-Summa.	für ein Jahr.		für ein Monat.			für eine Woche.	
	fl.	kr.	fl.	kr.	hl.	kr.	hl.
1000	50	=	4	10	=	57	6
900	45	=	3	45	=	51	7
800	40	=	3	20	=	46	1
700	35	=	2	55	=	40	3
600	30	=	2	30	=	34	5
500	25	=	2	5	=	28	7
400	20	=	1	40	=	23	1
300	15	=	1	15	=	17	2
200	10	=	=	50	=	11	4
100	5	=	=	25	=	5	6
90	4	30	=	22	4	5	2
80	4	=	=	20	=	4	5
70	3	30	=	17	4	4	=
60	3	=	=	15	=	3	4
50	2	30	=	12	4	2	7
40	2	=	=	10	=	2	2
30	1	30	=	7	4	1	6
20	1	=	=	5	=	1	1
10	=	30	=	2	4	=	5
9	=	27	=	2	2	=	4
8	=	24	=	2	=	=	4
7	=	21	=	1	6	=	3
6	=	18	=	1	4	=	3
5	=	15	=	1	2	=	2

Sursee, mont. nach aller Heil.  
Teuffen, letzten mont.  
Untersee, den 1 und letzten mitw.  
Divis, letzten dienst.  
Weggis, 11.  
Weinselden, mitw. vor Mart.  
Wädenschwil, donst. vor Mart.  
Wildhaus, dienst. vor Mart.  
Winterthur, donst. vor Mart.  
Wyl, dienst. nach Dthmar.  
Zofingen, 16.

## Christmonat.

Altorf, 1 donst. und donst. v. Weih.  
Altstädten, donst. nach Nicolaus.  
Appenzell, mitw. nach Nicolaus.  
Arau, 3 mitw.  
Bogen, 1. — Bregenz, 5.  
Bremgarten, mont. vor Frouf.  
Brugg, dienst. nach Nicolaus.  
Chur, 12. — Davos, 9.  
Ermatingen, 1.  
Feldkirch, mont. vor Thomas.  
Glums, dienst. vor Thomas.  
Frauensfeld, mont. nach Nicol.  
Gais, dienst. vor Weihnacht.  
Gosau, 1 mont.  
Glarus, 11. — Glanz, 10.  
Kaiserstuhl, 6 und 21.  
Küblis, 1 freyt. a. C.  
Lachen, dienst. vor Nicolaus.  
Langnau, 2 mitw. — Luzern, 21  
Meilen, 1 donst. — Milden, 27.  
Olten, mont. nach Mar. Empf.  
Peterlingen, 21.  
Ragaz, 1 mont. Viehm.  
Rapperschwyl, mitw. vor Thom.  
Seewis, 12. — Schwyz, 4.  
Sidwald, donst. nach Nicolaus.  
Straßburg, 26. — Sursee, 6.  
Teufen, mont. vor Weihnacht.  
Thun, mitw. vor Thomas.  
Thusis, 26. — Vilmmergen, 2.  
Ueberlingen, mitw. n. M. Empf.  
Willisau, dienst. vor Thomas.  
Winterthur, donst. vor Thomas.  
Zug, dienst. vor Nicolaus.